

LANGESSEE: Tiroler Praxis-Know-how erstmals auch in Grenoble präsentiert

Wartungswerkzeuge für Seilbahnen

Die Firma HANS LANGESSEE Ges.m.b.H. aus dem Zillertal stellte heuer erstmals auf der SAM 2012 in Grenoble ihr innovatives Reibwerkzeug **GeroVari Reamer** und das Abziehwerkzeug **GeroVari Puller** dem Fachpublikum vor.

Viele zufriedene Anwender konnten wir in den vergangenen 2 1/2 Jahren von den Vorteilen und dem Nutzen unserer Werkzeuge überzeugen. Sogar die Fa. LEITNER hat das Werkzeug freigegeben und setzt es vielfach ein“, sagt Ing. Hans Langessee.

Die Wartung von Kabinenbahnen und Sessellifтанlagen ist sehr wichtig und auch zeitaufwendig. Verbesserungen und Kosteneinsparungen sind daher ein wichtiges Thema. Beim Austausch bzw. dem Einpressen der Kunststoff-Gleitlagerbüchsen ist eine Nachbearbeitung durch Ausreiben auf den exakten Durchmesser erforderlich. Durch das Einpressen entsteht nämlich eine Verformung mit einer Verkleinerung des Durchmessers von bis zu 1 mm vom Sollmaß.

Das Aufreiben der Lagerbüchsen mit herkömmlichen Reibahlen (Abb. 1) ist – vor allem bei Gleitlagern am Stützenkopf – eine heikle Arbeit, die kein optimales Ergebnis erzielt.



Die technischen Wartungsprobleme sind überall die gleichen - daher konnten Uschi und Hans Langessee mit ihren innovativen Werkzeugen auch gleich bei ihrem ersten Messe-Auftritt in Grenoble interessante Kontakte zur frankophonen Seilbahn-Welt knüpfen

Foto: **SI**/Hinterseer

Es gibt unter anderem Fluchtungsprobleme - und die Schmier-nuten sind zum Teil weggerieben oder ausgerissen.

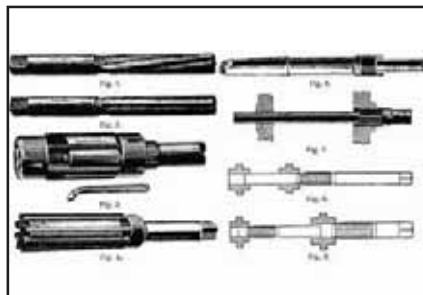


Abb. 1: „Klassische“ Reibahlen - sie können die Wartungsprobleme bei Seilbahnen und Sessellifтан aber meist nur unzureichend lösen



Abb. 2: Das patentierte Reibwerkzeug **GeroVari Reamer** funktioniert wie eine herkömmliche Maschinen-Reibahle. Es ist verstellbar (bis +0,3 mm), unterscheidet sich aber durch einen Schäl-Anschnitt und die speziell geformten, links gedrehten Schneiden für ein „weiches“ Reiben

Durch die Problem-Erkennung und die Ermittlung der Anforderungen hat LANGESSEE ein innovatives Werkzeug entwickelt, das diese Nachteile der klassischen Reibahlen aufhebt. Die Arbeiten werden wesentlich erleichtert.

Das patentierte Reibwerkzeug **GeroVari Reamer** (Abb. 2) funktioniert grundsätzlich wie eine herkömmliche Maschinen-Reibahle. Es ist verstellbar (bis +0,3 mm), und unterscheidet sich durch einen Schäl-Anschnitt und die speziell geformten, links gedrehten Schneiden, die ein „weiches“ Reiben ermöglichen, und die Ausführung und die Oberflächengüte wie bei den unbehandelten Gleitlagerbüchsen gleich lassen.

Die Vorteile sind: Buchsen in der Flucht, Bohrungen rund, Schmier-nuten bleiben erhalten, sehr gute Oberflächengüte. Weiters wird der Reibprozess von einer Seite her mit einer Bohrmaschine (ca. 70 Nm) durchgeführt, wodurch sich der Zeitaufwand um mind. 50% reduziert.

Die Qualität und somit das Wartungsintervall wird wesentlich verbessert - bei gleichzeitiger Reduzierung der Wartungskosten. „Für diese Art von Reibwerkzeug haben wir sogar seit Oktober 2011 das Europatent bekommen“, erzählt Hans Langessee.



Die nächste Innovation ließ nicht lange auf sich warten. Es gab nämlich das Problem, die verschlissenen Buchsen schnell zu entfernen. Bis jetzt wurden die Gleitbuchsen zerstörend beseitigt und dadurch konnten die Bohrungen in den Gehägen beschädigt werden. Auch der Zeitaufwand zum Entfernen der Einzelteile und das Reinigen sind nicht unerheblich.

Der LANGESEE-Mitarbeiter Gerhard **Geisler** hat ein hydraulisches Abziehwerkzeug, den **GeroVariPuller** (Abb. 3) entwickelt, mit dem das Austauschen der Buchsen ganz einfach und schnell geht. Dadurch wird eine Reduktion des Aufwandes von 50 % erreicht; und Riefen oder Beschädigungen in den Bohrungen können nicht mehr vorkommen. Die Bedienung erfolgt über Schnellkupp-

*Abb. 3: Mit dem hydraulischem Abziehwerkzeug **GeroVari Puller** geht das Austauschen der Buchsen ganz einfach und schnell. Dadurch wird eine Reduktion des Aufwandes von 50 % erreicht*

lungen durch eine Handhydraulik, die in jedem Revisionsbahnhof vorhanden ist. Die Fa. LANGESEE hat gezeigt, wie man mit innovativen und leicht zu handhabenden Werkzeugen Lösungen für längst bekannte Probleme schafft. Wir dürfen gespannt sein auf weitere praxisorientierte Lösungen – denn, so Hans Langesee

nach drei Tagen auf der SAM: „Das Interesse auf der Messe war auf jeden Fall sehr groß und wir konnten sehr interessante Kontakte knüpfen.“

Hans Langesee Ges.m.b.H.
 Gaudergasse 21a, A-6280 Zell am Ziller
 Tel.: +43/5282/2245-0 / Fax -22
www.langesee.at

feratel Digital Signage

Integrieren Sie den gesamten feratel-/Altour-Content einfach und schnell:
 > Panorama Livebild > Aktuelle Wetterdaten > Wettervorschau > PanoramaMap
 > Pisten-/Liftinformationen > Einbindung ins Kabel-TV-Netz via InfoChannel > uvm.

Weitere Infos: Helmut Felber, Tel. +43 6468-8901-0

feratel window to the world